

N22 3.4.08

IN KÜRZE

Grosse Sympathie für das Gipfelischi. Gegen die Streichung des Gipfeli-Frühkurses der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) im Verbundfahrplan 2009/10 des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) sind bei den Städten und Gemeinden 533 Änderungsbegehren aus der Bevölkerung eingegangen. Die Forderung verschiedener Seegemeinden und des Vereins «Aktion für das rechtsufrige Frühschi» nach einer Weiterführung des Pendler-Kurses erhält damit breite Unterstützung. Die einzelnen Gemeinden und Städte werden nun zuhänden der regionalen Verkehrskonferenzen Zimmerberg, Pfannenstiel und Zürich zu den eingegangenen Begehren Stellung nehmen, wie es in einer gemeinsamen Mitteilung der Gemeinden Erlenbach, Küsnacht und Thalwil heisst. Endgültig festgelegt wird der ZVV-Fahrplan im Sommer vom Verkehrsrat. wbt